

## TOD VON MITMENSCHEN, LEHRPERSONEN, KOLLEGEN

### Aufgaben des verantwortlichen Vorgesetzten, Kursleiter etc.

1. Den Todesfall in der ansprechen, bekannte Fakten, soweit notwendig, bekannt geben, um die Entstehung von Gerüchten zu vermeiden.
2. Gesprächsrunden anbieten.
3. Einzelgespräche mit besonders Betroffenen führen.
4. Wenn notwendig, externe Unterstützung anfordern.
5. Bewältigungsmaßnahmen mit dem Umfeld erarbeiten.
6. Falls möglich, freiwillig geschlossen am Begräbnis teilnehmen.
7. Ggf. Gedenkfeier/Gottesdienst mit Unterstützung des beruflichen Umfelds vorbereiten und durchführen.

### Aufgaben der Universitäts-, Instituts-, Einrichtungsleitung

1. Berufliches Umfeld kurz schriftlich informieren, was von der Dienststelle aus unternommen wurde/unternommen wird.
2. Ggf. gemeinsamen Gottesdienst/Gedenkveranstaltung organisieren.

### Psychische-Erste-Hilfe\*

- Todesfälle *immer* zum Thema machen, Verständnis für Unaufmerksamkeit/Relativierung von Alltagsproblemen aufbringen.
- Sich mit anderen Verantwortlichen koordinieren (Wer macht was? Wer bespricht mit wem?)
- In geleitetem Gespräch erlebte Gefühle ausdrücken lassen und Bewältigungsmöglichkeiten anbieten.
- Arbeitsstruktur *trotzdem* beibehalten (das gibt notwendige Sicherheit) und Mitarbeiter nicht heimschicken.
- Achten auf Verhaltensänderungen von Mitarbeitern.
- Partner oder Vertraute informieren, wenn Verhaltensänderungen auffallend/bedenklich sind und eventuell Beratungseinrichtung empfehlen.
- Mit Freiwilligen an den Ort des Geschehens gehen.